

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

Werteinschätzung Ihrer Immobilie
KOSTENFREI
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue

HARBURG

Nr. 30 | 71. Jahrgang | 31. Juli 2021

Die Lokalzeitung
zum Wochenende

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

RUF

WIR HABEN DEN FAHRSPASS
...und riesige Auswahl

- ✓ Viele E-Bike-Modelle probefahrbereit
- ✓ E-Bike-Kompetenz-Center: fachkundige Beratung durch ECHTE EXPERTEN
- ✓ Riesige Auswahl an Zubehör, Ersatzteilen und Bekleidung

HAUSCHILD
Das Zweirad
EXPERTE

Hauptstraße 44 ■ 21629 Neu Wulmstorf
www.hauschild-zweiradexperte.de

NEUES ZUM ALDI PREIS: ENTDECKEN SIE VIELE ANGEBOTE IN UNSEREM MAGAZIN UND AUF ALDI-NORD.DE

Jeden Tag besonders - einfach ALDI.

RÖNNEBURG
Haben die Straßenbäume in Harburg eine Lobby? Zumindest stellenweise bestehen Zweifel, denn ein Beispiel aus Rönneburg lässt nichts Gutes vermuten.
Mehr Informationen auf Seite 3

HARBURG
Die Menschen in den Hochwassergebieten sind schwer betroffen. Ein DRK-Einsatzteam aus Harburg war vor Ort und hat nachhaltige Eindrücke mitgebracht.
Lesen Sie auf Seite 5

WILHELMSBURG
Die Hamburg Towers starten gegen Ludwigsburg in die neue Basketball-Spielzeit, am 2./3. Oktober auch im Pokal. Acht Testspiele sind bis dahin vorgesehen.
Erfahren Sie mehr auf Seite 12

Kant-Schüler im internationalen Wettbewerb Strom aus der Natur

■ (pm) Harburg. Als Vorreiter in Sachen nachhaltiger Energiegewinnung hat Hamburg erfolgreich am globalen „AcceliGOV“-Wettbewerb teilgenommen. Nun erforschen Harburger Schüler vom Kant-Gymnasium gemeinsam mit der TU Hamburg die Stromerzeugung aus der Natur. Dafür stellt die Non-Profit-Organisation und Wettbewerbsveranstalterin Leading Cities Experimentier-Kits des spanischen Unternehmens Bioo zu Verfügung. Städte aus der ganzen Welt nahmen an dem Wettbewerb teil und aus den sieben Finalisten, darunter Städte wie Athen, Turin und Stockholm, wurde Hamburg als „AcceliGOV“-Gewinner ausgewählt. Hamburgs regionaler Energiebedarf soll bereits bis 2035 durch erneuerbare Energien gedeckt werden. Wind- und Solarenergie spielen dabei eine zentrale Rolle, aber auch

Hamburgs Grünflächen könnten 24 Stunden am Tag Strom zu 100 Prozent aus der Natur erzeugen, ohne ihr zu schaden. Rund 240 Hamburger Schülerinnen und Schüler erforschen dieses Potenzial mit Hilfe von 80 Experimentier-Kits. Unterstützt werden sie dabei vom Institut für Technische Biokatalyse sowie der NachwuchsCampus-Initiative der Technischen Universität Hamburg und dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung in Hamburg. „Ich bin überzeugt, dass diese naturwissenschaftlichen Experimente junge Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler begeistern, ihr Interesse für Nachhaltigkeit weiter befeuern und ihr Interesse an einem ingenieurwissenschaftlichen Studium wecken“, sagt Kerstin Kuchta, Vizepräsidentin Lehre an der TU Hamburg, zu „AcceliGOV“.



Ruben Vatter, Lehrer des Immanuel-Kant-Gymnasiums Hamburg, die Schüler Svea Bischoff, Mathias Ohm, Metehan Capa und Finja Dührkop und TU-Professor Dr. Andreas Liese (von links nach rechts)
Foto: TU Hamburg/Geringer

Alle an einen Tisch bekommen: 20.000 Euro pro Jahr sind möglich Stadtteilbüro für RISE-Förderung Wilstorf-Reeseberg



Stadtentwickler Audrey Karadas und Jan Welge: Mitreden, Mitgestalten und Mitwirken sind die Stichworte im neu gegründeten Stadtteilbeirat
Foto: pm

■ (pm) Harburg. Wilstorf-Reeseberg ist seit Ende 2019 RISE-Fördergebiet (Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung) und damit Teil des Programms „Sozialer Zusammenhalt“. Bis 2026 stehen daher Fördergelder vom Bund zur Verfügung. Sie werden für städtebauliche und so genannte sozialräumliche Aufwertungen eingesetzt und es werden diverse Projekte und Vorhaben zur Aufwertung der Nachbarschaft durchgeführt. „Jedes Jahr stehen im Rahmen der Förderung 20.000 Euro zur Verfügung, die in Projekte gesteckt werden können, welche beispielsweise das nachbarschaftliche Zusammenleben unterstützen, Orte der Begegnung stärken und den Austausch zwischen den Akteuren fördern“, erläuterte die Stadtteilentwicklerin Audrey Karadas,

die in den nächsten fünf Jahren gemeinsam mit ihrem Mitstreiter Jan Welge im Stadtteilbüro in der Winsener Straße 19 alle Handlungsstränge zusammenführen wird. Die Förderung liegt jeweils maximal bei 2.000 Euro pro Projekt. Ausnahmen sind zu begründen. Der Beirat stimmt über die Priorität der Projekte ab und gibt damit Empfehlungen an die Fachbehörde. Für die Finanzierung der Projekte muss ein Antragsformular ausgefüllt werden. Zu finden ist es mit den Förderbedingungen auf der Website wir-in-wilstorf.de. Das Team des Stadtteilbüros hilft bei der Antragstellung und steht für Fragen zur Verfügung; Tel. (zu den Sprechzeiten): 341067848. Die Leitlinien für das Fördergebiet listete Welge wie folgt auf: – lebenswertes Quartier mit bedarf-

gerechter sozialer Infrastruktur – attraktiver Standort zum Wohnen, Arbeiten und öffentliche Räume – Wegeverbindung zum Harburger Zentrum und umliegende Freiräume – attraktiv gestaltete Orte der Begegnung als Bewegungsräume und Treffpunkte im Quartier
Fortsetzung auf Seite 3

Erster Termin innerhalb von 24 Stunden in unserer Praxis!

Physiotherapie im Centrum

Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
Tel.: 040 769 963 97 | Fax: 040 769 963 98
mail@physiotherapie-im-centrum.de
www.physiotherapie-im-centrum.de

Rolf Geffken: Ernstes und Kurioses

■ (pm) Harburg. Der Geschichtenband „Einspruch im Namen der Arbeit“, zu dem der Politiker Gregor Gysi (Die Linke) das Vorwort geschrieben hat, stellt der Harburger Anwalt Rolf Geffken am Mittwoch, 18. August ab 19 Uhr im Kulturcafe „Komm Du“, Buxtehuder Straße 13 (gleich neben dem Amtsgericht) vor. Eine Anmeldung wird unter ratundtat@rgeffken.de erbeten. Der Band von Geffken, Arbeitsrechtler und China-Kenne der bereits mehrere Bücher geschrieben hat und Angehöriger der 1968er-Generation, enthält 30 Geschichten aus 40 Jahren Anwaltsleben. Es sind kuriose und ernste Geschichten rund um von ihm vertretene Fälle.

FLOHMARKT HARBURGER RATHAUSPLATZ

SONNTAG 15.08.2021

Nächster Flohmarkttermin: 12.09. Rathausplatz 1 • 21073 Hamburg

Wir laden zum Trödeln und Höckern ein:
Aufbau: 6 Uhr • Start: 8 Uhr • Ende: 16 Uhr
Für Privat und Gewerbe

Infos und Reservierung: 0163 0448118

Laufender Meter 10,00 EUR
Aufgrund von Corona: • Reservierung erforderlich
• Maskenpflicht für Besucher und Verkäufer

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

Mitsubishi Space Star Spirit
Immun gegen teuer!

Mitsubishi Space Star Spirit 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang

11.990 EUR Unverbindliche Preisempfehlung
- 2.000 EUR Aktionsrabatt
9.990 EUR Aktionspreis

- ▶ Bluetooth®-Schnittstelle mit Freisprecheinrichtung
- ▶ Licht- und Regensensor
- ▶ DAB+ Radio
- ▶ Klimaanlage
- ▶ Zentralverriegelung mit Funk
- ▶ Fahrersitz höhenverstellbar u.v.m.

5 JAHRE HERSTELLER GARANTIE*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

MessverfahrenVO(EG)715/2007,VO(EU)2017/1151Space Star Spirit 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,4; außerorts 4,0; kombiniert 4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 104. Effizienzklasse C.

Mitsubishi in der City Süd:
Sperling & Sohn
AUTOHAUS SEIT 1986
B.Sperling & Sohn GmbH
Wendenstraße 274-278
20537 Hamburg
Tel: 040 - 25 17 24-10
verkauf@sperling-sohn.de